

Kreistag des Wartburgkreises

NPD - Tobias Kammler

Bad Salzungen, 06.01.2010

Antrag zur Kreistagssitzung am 27. Januar 2010

**Betr: Überprüfung und Verbesserung der
Schulspeisepläne**

Eingang: 06.01.2010

KT 81-6/2010

TOP-Nr.: 7

(wird vom Kreistagsbüro ausgefüllt)

I. Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Wartburgkreises beschließt:

1. Der Landrat wird beauftragt, gemeinsam mit Vertretern der Deutschen Gesellschaft für Ernährung, den für die Schülerspeisung betrauten Unternehmen sowie den Schulleitungen für eine Anpassung der Speisepläne an den Schulen im Wartburgkreis an die Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Ernährung zu sorgen.
2. Der Landrat wird beauftragt, dem Kreistag innerhalb von drei Monaten einen Bericht über den derzeitigen Stand der Erfüllung dieser Kriterien an den Schulen des Wartburgkreises vorzulegen.
3. Der Landrat wird beauftragt, dem Kreistag danach mindestens einmal pro Schuljahr einen Bericht über die Qualität des Schulessens im Wartburgkreis vorzulegen.

II. Begründung:

Laut einer Erhebung der Vernetzungsstelle Schulessen in Thüringen erfüllte keine der 382 an der Erhebung teilnehmenden Thüringer Schulen die Kriterien für die Speiseplangestaltung der Deutschen Gesellschaft für Ernährung.

Im Allgemeinen gibt es zu viel Fleisch, aber zu wenig Obst, Gemüse und Fisch. Zudem werde das Essen oft bis zu drei Stunden warmgehalten.

Das Kultusministerium hat nach Bekanntwerden der Erhebung die Verantwortlichen vor Ort aufgefordert, verstärkt auf Qualität beim Schulessen zu achten. Hieran wird deutlich, daß auf nutzbringende Maßnahmen des Landes vergeblich gewartet werden kann.

Der Bericht soll Aufschluß darüber geben, welchen Qualitätsstand die Schulspeisepläne im Wartburgkreis derzeit im Einzelnen haben und spätere Veränderungen nachvollziehbar werden lassen.



Tobias Kammler